

Stand: 19.05.2024 16:39:07

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/13496

"Linke Gewalt - Vormarsch stoppen! II"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/13496 vom 08.02.2021
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/15980 des BI vom 29.04.2021
3. Beschluss des Plenums 18/16217 vom 08.06.2021
4. Plenarprotokoll Nr. 84 vom 08.06.2021



Antrag

der Abgeordneten **Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier, Stefan Löw, Richard Graupner, Ferdinand Mang, Christian Klingen, Jan Schiffers, Ralf Stadler** und **Fraktion (AfD)**

Linke Gewalt – Vormarsch stoppen! II

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, angesichts einer wachsenden Zahl an Linksextremisten sowie der zunehmenden Gewaltbereitschaft und Härte der linken Szene sich dafür einzusetzen, im Bereich der politischen Bildung an Schulen Linksextremismus intensiver zu thematisieren, um dadurch präventive Maßnahmen gegen Extremismus auszubauen und Schüler vor den Gefahren und Folgen linker Gewalt zu schützen.

Begründung:

Bereits seit 2009 gibt es an Schulen Angebote für Schulleiter, Lehrkräfte, Eltern sowie Schüler, die einen Ansprechpartner bei Fragen rund um Extremismus aufsuchen möchten. Das geschulte Personal soll dabei möglichst frühzeitig extremistische Tendenzen bei den gemeldeten Personen erkennen und unterbinden, um präventiv Extremismus zu bekämpfen. Auch werden für Schulleiter und Lehrer hierfür Fortbildungen angeboten, für Eltern und Schüler Materialien bereitgestellt, um sich über Extremismus zu informieren.

Das Angebot der Regionalbeauftragten scheint jedoch recht einseitig, betrachtet man die Themeninhalte wie beispielsweise: „Rechtsextremismus, Rassismus, Fremdenfeindlichkeit, Rechtspopulismus und „Stammtischparolen“, Abwertung von Minderheiten, Linksextremismus, Islamfeindlichkeit, religiös begründeter Extremismus, Jugendszenen zwischen Islamismus und Salafismus“¹. Sechs von zehn Themen beschäftigen sich mit ähnlichem Inhalt, wobei Linksextremismus als oberflächliches, undifferenziertes Thema vermittelt wird. Die daraus resultierenden Folgen zeigen sich in der Radikalisierung meist junger Menschen und einem signifikanten Anstieg an Linksextremisten in den vergangenen Jahren. So kam es in den Jahren 2016 bis 2019 deutschlandweit zu einer Erhöhung an Linksextremisten um über 17 Prozent².

Die Zahl linksmotivierter Straftaten hat ebenfalls zugenommen. Dies wird besonders in Großstädten wie beispielsweise Berlin deutlich, in denen sich linke Gewalttäter formieren und gezielt in Aktion treten. Zwischen 2008 und 2013 kam es hier bereits zu einer Verdoppelung der linksmotivierten Straftaten³, wobei sich dieser Trend seither auch im

¹ <https://www.politischebildung.schulen.bayern.de/schulkultur-und-schulentwicklung/foerderung-der-demokratischen-schulkultur/netzwerk-gegen-extremismus/>

² <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/39534/umfrage/entwicklung-des-linksextremismuspotenzials-in-deutschland/>

³ <https://www.morgenpost.de/berlin/article206953539/Linksradikale-Szene-in-Berlin-Jung-maennlich-artslos.html>

Rest Deutschlands fortgesetzt hat. Allein von 2018 auf 2019 kam es bundesweit zu einer Erhöhung der verübten linksextremistischen Straftaten um fast 40 Prozent⁴.

In den vergangenen Jahren, aber scheinbar auch zusätzlich angestachelt durch die Coronakrise, der damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen Lebens und der erhöhten Polizeipräsenz, nahm die Aggressivität linker Straftäter deutlich zu. Im Oktober 2020 beispielsweise kam es in Berlin zu gewaltsamen Ausschreitungen bei denen bis zu 1 700 beteiligte Extremisten gezielt Einsatzkräfte, als ihr typisches Feindbild, mit Steinen und Flaschen bewarfen und angriffen⁵. Auch im November 2020 kam es zu Krawallen mit ca. 50 Linksextremisten, die durch die Innenstadt von Jena marschierten und dabei gezielt Polizisten angriffen, Einsatzfahrzeuge beschädigten, Mülltonnen anzündeten und demolierten und Fensterscheiben einer Bank zertrümmerten⁶.

Bei den Tätern handelt es sich dabei zumeist um junge Menschen unter 30 Jahren, wobei über 40 Prozent der Linksextremisten unter 24 Jahren sind⁷. Eine ausgewogene Ausweitung der Maßnahmen gegen linke Gewalt und Linksextremismus im Bereich politischer Bildung erscheinen daher eine sinnvolle Verbesserung des Angebots an Bayerns Schulen.

Die Staatsregierung wird daher aufgefordert, angesichts steigender Zahlen linksextremistischer Gewalt und der zunehmenden Härte der Straftaten dringend politisch entgegenzuwirken, um durch präventive Maßnahmen im Bereich der politischen Bildung an Schulen, Schüler über Gefahren und Folgen des Linksextremismus aufzuklären, sie zu warnen und zu beschützen.

⁴ https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/2020/pmk-2019.pdf;jsessionid=6EC391A3AEB568826AA7BE3CC21D9072.1_cid373?_blob=publicationFile&v=11

⁵ <https://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2020-10/berlin-raeumung-liebig34demonstration-ausschreitungen-linksextremismus-andreas-geisel-thomas-haldenwang>

⁶ <https://www.welt.de/regionales/thueringen/article219953200/Linke-Krawalle-in-Jena-Stadt-verurteilt-Gewaltausbruch.html>

⁷ https://www.verfassungsschutz.sachsen.de/download/Linksextremistische_Straf_und_Gewalttaeter_LfVSN.pdf



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Bildung und Kultus

**Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner,
Christoph Maier u.a. und Fraktion (AfD)**
Drs. 18/13496

Linke Gewalt - Vormarsch stoppen! II

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Christoph Maier**
Mitberichterstatter: **Dr. Ludwig Spaenle**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Bildung und Kultus federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 41. Sitzung am 29. April 2021 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
 - CSU: Ablehnung
 - B90/GRÜ: Ablehnung
 - FREIE WÄHLER: Ablehnung
 - AfD: Zustimmung
 - SPD: kein Votum
 - FDP: AblehnungAblehnung empfohlen.

Markus Bayerbach
Vorsitzender



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier, Stefan Löw, Richard Graupner, Ferdinand Mang, Christian Klingen, Jan Schiffers, Ralf Stadler** und **Fraktion (AfD)**

Drs. 18/13496, 18/15980

Linke Gewalt – Vormarsch stoppen! II

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Alexander Hold

III. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Dritter Vizepräsident Alexander Hold

Dritter Vizepräsident Alexander Hold: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 3** auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)

Hinsichtlich der einzelnen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die vorliegende Liste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN, der FREIEN WÄHLER, der AfD, der SPD und der FDP. Gegenstimmen? – Ich sehe keine. Stimmenthaltungen und die Frage an die fraktionslosen Abgeordneten, welchem Fraktionsvotum sie sich anschließen wollen. – Die fraktionslosen Abgeordneten Plenk und Swoboda enthalten sich. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 3)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Anträge

1. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier u.a. und Fraktion (AfD)
 Linke Gewalt – Vormarsch stoppen! IV
 Drs. 18/13387, 18/14811 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier u.a. und Fraktion (AfD)
 Linke Gewalt – Vormarsch stoppen! II
 Drs. 18/13496, 18/15980 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ohne	<input type="checkbox"/>

Die SPD-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Ablehnung**“ zugrunde zu legen.

7. Antrag der Abgeordneten Martin Böhm, Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)
Einsetzung eines Untersuchungsausschusses zur Untersuchung eines möglichen Fehlverhaltens aller mit der Maskenbeschaffung befassten Behörden, einschließlich der zuständigen Staatsministerien, der Staatskanzlei und der politischen Entscheidungsträger
Drs. 18/14644, 18/16036 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

8. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christian Hierneis u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Grund- und Trinkwasser effektiv schützen
Drs. 18/14652, 18/16037 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Alexander Muthmann, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Chancen der Digitalisierung in der Aus- und Fortbildung der Feuerwehr
Drs. 18/14667, 18/15904 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

10. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Christoph Skutella, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Konzept zur Steigerung der Wasserqualität der bayerischen Seen
Drs. 18/14669, 18/16038 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Manfred Ländner, Tobias Reiß, Holger Dremel u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Joachim Hanisch u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Zukunft der Feuerwehrausbildung
Drs. 18/14894, 18/15908 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

19. Antrag der Abgeordneten Andreas Winhart, Ralf Stadler, Prof. Dr. Ingo Hahn u.a. und Fraktion (AfD)
Nutzhanf legalisieren:
Hanf als Sonderkultur auf eine solide rechtliche Basis stellen
Drs. 18/14959, 18/16042 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Diana Stachowitz, Harald Güller, Klaus Adelt u.a. SPD
Finanzieller Ausgleich für Athletinnen und Athleten
Drs. 18/14969, 18/15910 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Ralf Stadler, Christian Kligen u.a. und Fraktion (AfD)
Sogenannte Umweltplakette abschaffen – Bürokratie abbauen!
Drs. 18/14973, 18/16043 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

22. Antrag der Abgeordneten Diana Stachowitz, Harald Güller, Klaus Adelt u.a. SPD
Schwimmen fördern – Schulschwimmbäder auch im Sommer für Schwimmkurse öffnen
Drs. 18/14974, 18/15909 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Feuerwehr der Zukunft I – Frauen und Mädchen in die Feuerwehr
Drs. 18/15101, 18/15911 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH

24. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Feuerwehr der Zukunft II – Ausbildungsoffensive mit E-Learning, hybriden Lernformen und Virtual-Reality-Simulationstrainings starten
Drs. 18/15102, 18/15912 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Feuerwehr der Zukunft III – Dem demografischen Wandel entgegentreten, Feuerwehren fit für das nächste Jahrzehnt machen!
Drs. 18/15103, 18/15913 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

29. Antrag der Abgeordneten Manfred Ländner, Thomas Huber, Tobias Reiß u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Joachim Hanisch u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Mehr wissenschaftliche Expertise für die Gewinnung und Bindung von Mitgliedern für die Bayerischen Feuerwehren
Drs. 18/15247, 18/15918 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

30. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. AfD
Versorgung der bayerischen Wirtschaft mit Material und Rohstoffen
Drs. 18/15284, 18/15718

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

Der Antrag wird für erledigt erklärt.